

Junge Matrosen verbindet eine feste „Brücke der Freundschaft“

Industriekreisleitung Seeverkehr und Hafenvirtschaft Rostock überträgt Jugend internationale Verantwortung

„Und wenn Dich eine Idee erfaßt, so begeistere Dich an ihr. Aber diese Fähigkeit, sich für eine Sache zu begeistern, die muß der Mensch haben. Wo sollte er sonst die Kraft hernehmen, zu kämpfen.“ Diese Worte Ernst Thälmanns sind für die Industriekreisleitung Seeverkehr und Hafenvirtschaft Rostock und ihr Sekretariat eine Maxime bei der klassenmäßigen Erziehung der Jugend.

Aus den Tatsachen, daß in unserem Kombinat fast die Hälfte der 17 000 Werktätigen der jungen Generation angehört und ein Großteil von ihr in 360 Häfen der Welt unsere sozialistische Deutsche Demokratische Republik repräsentiert, erwächst uns eine große Verantwortung für ihre Erziehung zum sozialistischen Patriotismus und proletarischen Internationalismus.

Das Feld der Begeisterung für unsere jungen Fahrenleute und Hafenarbeiter ist sehr groß. Den konkreten Gegenstand, an dem sich ihre Begeisterung, Initiative und ihr Elan entzünden, sich die Standhaftigkeit und das klassenmäßige Verhalten herausbilden und festigen, finden sie in dem bewußten Schaffen und Eintreten für den Sozialismus.

Wir werten es als ein Ergebnis der politisch-

ideologischen Einflußnahme unserer Parteilmitglieder, ihrer eigenen Vorbildwirkung in den Schiffsbesatzungen und den Arbeitskollektiven, wenn in den Häfen der Welt mit Hochachtung von den Leistungen und der internationalistischen Haltung unserer Seeleute und Hafenarbeiter gesprochen wird.

Für die meisten Grundorganisationen an Bord der Schiffe ist es zum festen Prinzip geworden, den FDJ-Gruppen ein guter Ratgeber und Helfer zu sein. Die persönlichen politischen Gespräche, die Hilfe bei der Aneignung und Festigung des politischen Wissens und des beruflichen Könnens der jungen Kampfgefährten sind für die Kommunisten ein tägliches Anliegen. Dabei ist das Bemühen der Genossen stark darauf gerichtet, den jüngeren Seeleuten Eigenschaften anzuerziehen, die einer sozialistischen Persönlichkeit eigen sind.

Jugendobjekt von Rostock bis Murmansk

Von großer Wirksamkeit in der Bildung und Formung sozialistischer Persönlichkeiten sind unsere Jugendobjekte. Sie sind die Stätten, in denen sich die Jugendfreunde erproben und

Information

Leserberatung mit Parteisekretären aus KAP

Die Redaktion „Neuer Weg“ beriet mit Parteisekretären aus kooperativen Abteilungen Pflanzenproduktion im Bezirk Gera, wie die Zeitschrift wirksamer dazu beitragen kann, die Parteiarbeit in den KAP zu entwickeln. Im Vordergrund standen die Anforderungen an die Grundorganisationen bzw. ständigen Parteigruppen in der ideologischen Arbeit zur Festigung der KAP.

Folgende Aufgaben wurden hervorgehoben: Die Kampfkraft der Parteikollektive erhöhen, die Genossen in gut vorbereiteten Mitgliederversammlungen qualifizieren, systematische Parteiarbeit in allen Arbeitskollektiven leisten, den Wettbewerb politisch führen, die politische Arbeit mit den Leitern der Arbeitskollektive verstärken. Einen ausführlichen Gedankenaustausch gab es über

die Herstellung einer engen Zusammenarbeit mit dem Kreisbetrieb für Landtechnik, über die Durchsetzung der Schichtarbeit und über den Einfluß auf die Kollektivbildung.

Die Genossen wünschten, daß sich die Kreisleitungen auf die neuen Anforderungen an die politisch-ideologische Arbeit in den KAP einstellen, indem sie die Grundorganisationen und ständigen Parteigruppen qualifizierter anleiten. (NW)